

# Gutes Zeugnis für Walder Schulen

An den Walder Schulen herrscht ein lernförderliches Klima und ein respektvoller Umgang miteinander. Dies sind zwei Kern aussagen der Zürcher Fachstelle für Schulbeurteilung. Die Fachstelle weist aber auch auf Entwicklungsschritte hin. Die vollständigen Berichte der Fachstelle und die Massnahmenpläne der Schulen sind von den Homepages abrufbar.

Die Walder Schulen haben Zeugnisse erhalten:

80 Seiten umfasst jeder der fünf Berichte, je einer zu Binzholz, Burg, Neuwies, Laupen und Aussenwachten-Ried. Darin finden sich Rückmeldungen zu den Themen Lebenswelt Schule, Lehren und Lernen sowie Führung und Management. Ein Kurzportrait jeder Schule und Empfehlungen zur Weiterentwicklung ergänzen den Bericht. Jede Schule konnte zudem ein Fokusthema definieren, zu dem sie sich Rückmeldungen der Fachstelle wünschte.

## Beurteilung im 4-Jahres-Rhythmus

Die Fachstelle für Schulbeurteilung, seit 2007/2008 Nachfolgeorganisation der Bezirksschulpflegen, besucht im 4-Jahres-Rhythmus alle Zürcher Volksschulen. Grundlage für ihre Qualitätsbeurteilung ist ein umfangreicher Ordner mit Dokumenten jeder Schule. Schriftliche Befragungen von Lehrerinnen und Lehrern, Eltern sowie Schülerinnen und Schülern ergänzen diese Informationen. Mit diesem Hintergrundwissen im Rucksack besuchten je drei Mitarbeitende der Fachstelle drei Tage lang jede unserer Schulen: Sie führten Gespräche mit allen Beteiligten, einzeln und in Gruppen, besuchten Teamsitzungen, machten Unterrichtsbesuche. Sie beobachteten das Geschehen in der Schule – auf dem Pausenplatz, im und rund ums Schulhaus.

## Erfolgreiches Lernen in gutem Umfeld

Die Mitarbeitenden der Fachstelle für Schulbeurteilung bringen ihren Massstab für die Qualitätsmessung mit: Gemessen werden die Schulen an Idealnormen – also an hoch gesteckten Zielen. Umso erfreulicher ist es, dass die Walder Schulen gut und in einigen Bereichen sogar sehr gut abgeschnitten haben. Dies gilt speziell für zwei besonders wichtige Merkmale gelingenden Lernens: Walder Schülerinnen und Schüler fühlen sich wohl an ihrer Schule und lernen gerne und damit auch erfolgreich.

Alle fünf Schulen – also Primar- und Oberstufe – sind geleitet. Sie arbeiten mit Schulprogrammen, die von den einzelnen Schulkonferenzen, der Versammlung der Lehrerinnen und Lehrer, entwickelt wurden. Die Berichte bestätigen, dass die Walder Schulen kompetent geführt werden.

## Verbesserungsvorschläge

Daneben weisen die Berichte auch auf Schwachstellen hin und geben Hinweise, in welche Richtung sich die Schulen verbessern könnten. Ein Hinweis zielt auf die Beurteilung von Schülerinnen und Schülern: Obwohl sich alle Lehrerinnen und Lehrer immer wieder Gedanken zu diesem Thema machen, wird die gemeinsame Praxis zu wenig abgesprochen. «Im Sinne der Chancengleichheit ist anzustreben, die Beurteilung von Schülerleistungen vergleichbar zu machen», heisst es in einem Bericht zum Beispiel.

In den letzten Wochen haben die Mitarbeitenden aller Schulen über den Berichten gebrütet und gemeinsam vereinbart, welche Ziele sie sich bis zum nächsten Besuch

der Evaluationsteams setzen wollen. Zuhanden der Fachstelle wurden sowohl Ziele als auch geeignete Umsetzungsschritte für die kommenden vier Jahre festgehalten. Diese Dokumente sind, zusammen mit den Evaluationsberichten, unter [www.schule-wald.ch](http://www.schule-wald.ch) und [www.sekwald.ch/links/links.php](http://www.sekwald.ch/links/links.php) abrufbar.

Herzlichen Dank allen, die für Interviews zur Verfügung standen oder Fragebogen beantworteten – und damit einen wesentlich Beitrag zur Weiterentwicklung der Walder Schulen geleistet haben!

*Fredi Murbach*  
*Schulpräsident*